



Ziel

Die Gesundheitsökonomie befasst sich mit der Ressourcenzulokation im Gesundheitswesen und der Nachfrage, Produktion und Finanzierung von Gesundheitsleistungen. Da die Ressourcen begrenzt sind, wird ein Grundwissen in Gesundheitsökonomie für Personen, die im Gesundheitswesen tätig sind, immer wichtiger. In diesem Modul lernen Sie, wie der Gesundheitsmarkt funktioniert, wie er sich von anderen Märkten unterscheidet und was die Gesundheitsökonomie zur Problembearbeitung im Gesundheitssystem beitragen kann.

Bis zum Ende des Moduls

- gewinnen Sie einen Überblick über grundlegende Konzepte, Methoden und Problemstellungen der Gesundheitsökonomie
- verstehen Sie ökonomische Steuerungsmechanismen und Problemfelder des Gesundheitswesens (Ausgaben im Gesundheitswesen, Kostenanstieg, Zentralisierung versus Dezentralisierung, Versicherungstheorie)
- erfahren und erarbeiten Sie an Beispielen, wie ökonomische Instrumente und Konzepte helfen können, sachgerechte Entscheidungen im Gesundheitswesen und in der Gesundheitspolitik zu treffen
- lernen Sie gesundheitsökonomische Argumente und wissenschaftliche Arbeiten kritisch zu reflektieren

Inhalte

- Einführung sowie vertiefte Kenntnisse in der Gesundheitsökonomie
- Allgemeine ökonomische Grundlagen
- Angebot und Nachfrage im Gesundheitssystem
- Gerechtigkeit und Effizienz im Gesundheitssystem
- Zahlungsbereitschaft und Präferenzen
- Markt der Krankenversicherung und Erstattung
- Risikoausgleich und Versicherungswettbewerb
- Spitalfinanzierung und finanzielle Anreize im Gesundheitswesen

Methoden

Die Referenten sind Experten ihres Faches und in der Praxis verwurzelt. Die Lektionen sind interaktiv gestaltet. Mit Hilfe vieler Fallbeispiele wird die Relevanz für die Praxis illustriert. Einige Konzepte werden durch Selbststudium erarbeitet (Lektüre wird vorab abgegeben). Kurzaufgaben dienen dazu, das Gelernte anzuwenden und zu vertiefen.

Leistungsnachweis

Aktive Mitarbeit in Gruppenarbeiten sowie Kurz-Essay nach Ende des Moduls

Vor- und Nachbereitung

6 Stunden Vorbereitung, 2 Stunden Nachbereitung

ECTS-Punkte

2 ECTS-Punkte

Zielpublikum

Fachleute aus dem Gesundheitswesen, die sich für die ökonomische Perspektive im Gesundheitswesen interessieren und diese besser verstehen möchten

Veranstalter

Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich

Leitung

Prof. Dr. Matthias Schwenkglenks, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich

ReferentInnen

Prof. Dr. oec. Luca Crivelli, Università della Svizzera italiana (USI), Lugano; Prof. Dr. oec. Bernhard Güntert, curafutura, Bern; Pius Gyger, lic. oec. HSG, Erlenbach; Dr. Heiner Sandmeier, Interpharma, Basel; Prof. Dr. Matthias Schwenkglenks, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich; Dr. oec. Simon Spika, UniversitätsSpital Zürich; Dr. oec. Harry Telser, Polynomics AG, Olten; Dr. Yuki Tomonaga, Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich; Dr. oec. Maria Trottmann, SWICA Krankenversicherung AG, Winterthur

Datum

3. bis 5. Mai 2021

Ort

Zürich

Kosten

CHF 1'600.-

Anmeldeschluss

3. März 2021

Spezielles

Das Modul wird im Fernunterrichtsmodus durchgeführt, wenn der Präsenzunterricht wegen COVID-19-Massnahmen nicht möglich sein sollte.